



Lepiforum e.V.

Gemeinnütziger Verein gemäß Anerkennung durch das Finanzamt Rastatt

1. Vorsitzender: Dipl.-Biol. Erwin Rennwald, Mozartstraße 8, 76287 Rheinstetten
 2. Vorsitzender: Dr. Jürgen Rodeland, Uwe-Beyer-Straße 67a, 55128 Mainz
- Kassierer: Thomas Fähnrich, Carl-Zeiss-Weg 8, 31319 Sehnde

Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden (3. April 2016, ergänzt 28. April 2014)

Was habe ich seit dem letzten Tätigkeitsbericht für das Lepiforum getan ? Auch nichts anderes als in den Jahren davor, also: „Öfters mit Jürgen Rodeland telefoniert, diverse weitere Telefonate geführt, eifrig Literatur und Internet auf der Suche nach neuen Schmetterlings-Arten für Europa durchforstet, ein paar Dutzend neue Artseiten angelegt, diverse Artentexte in der BH ergänzt, diverse Anfragen nach Bildern an die entsprechenden Bildautoren weitergeleitet, beharrlich alle email-Anfragen mit Werbeangeboten für unsere Seiten ignoriert, mich mit den Admin-Kolleg(inn)en über gewünschte Neuerungen in der Bestimmungshilfe ausgetauscht, weitere emails geschrieben oder beantwortet, mich an Forum 1 und 2 beteiligt, ein paar Wogen geglättet. Also eigentlich wenig. Aber um das Lepiforum steht es trotzdem gut.“

Anders als in den Vorjahren will ich den Bericht diesmal etwas kürzer fassen.

1) Verein

a) Sitzungen

Die Gründungsversammlung von Lepiforum e.V. fand am Samstag, 11. März 2006, statt – also 10 Tage bevor der erste Twitter-Tweet das Internet durchstreifte. 2015 gab es – wie in den meisten Jahren – nur die ordentliche Mitgliederversammlung, diesmal am 27. März 2015. Die Protokolle zu den Sitzungen sind online verfügbar: http://www.lepiforum.de/lepiwiki.pl?Lepiforum_E_V.

b) Mitgliederzahl

Wie jedes Jahr: Lepiforum e.V. wächst seit seiner Gründung 2006 langsam, aber stetig; Nach 176 Mitgliedern am 16.3.2015 liegen wir jetzt (3.4.2016) bei 186 Mitgliedern.

c) Vorstand

Laut Satzung wird der Vorstand für 3 Jahre gewählt. Seit März 2015 gilt:

1. Vorsitzender: Rennwald, Erwin	Beisitzer	Steiner, Axel
2. Vorsitzender: Rodeland, Dr. Jürgen	Beisitzer	Winzer, Karola
Kassierer: Fähnrich, Thomas	Beisitzer	Hensle, Jürgen

Zu meinem Aufgabenfeld als 1. Vorsitzendem des Vereins gehörte in den ersten Jahren, Lepiforum e.V. in Fachkreisen noch bekannter zu machen – heute habe ich hier nichts mehr zu tun.

Vor vier Jahren hatte ich festgestellt: „Wer bei Google einen wissenschaftlichen Schmetterlingsnamen eingibt, der landet in zwei Drittel aller Fälle als Erstes im Lepiforum (dabei fast stets in der Bestimmungshilfe): Beim Test mit der jeweils ersten Art der alphabetisch geordnet ersten 25 europäischen Gattungen stand das Lepiforum im März 2012 bei 17 Arten an erster Stelle, und bei je 4 Arten an 2. bzw. 5 Stelle.“ Die Wiederholung der Suche erbrachte diesmal (10. März 2016) 19 x Rang 1, 1 x Rang 2, 3 x Rang 3, 1 x Rang 4, 1 x Rang 19. Die aktualisierte Tabelle will ich Euch da nicht vorenthalten.

Art	Google-Rang März 2012	Google-Rang April 2013	Google-Rang Juli 2014	Google-Rang März 2015	Google-Rang April 2016
<i>Abraxas grossulariata</i>	1	1	3	2	1
<i>Abrepagoge treitschkeana</i>	1	1	1	1	1
<i>Abromias groenlandica</i>	2	2	2	1	1
<i>Abrostola agnorista</i>	1	1	1	1	1
<i>Acalyptris lesbia</i>	2	2	2	3	19
<i>Acantholipes regularis</i>	2	1	1	3	1
<i>Acanthopsyche atra</i>	1	1	1	1	1
<i>Acasis appensata</i>	1	1	2	1	1
<i>Acentra subvestalis</i>	1	1	1	1	1
<i>Acentria ephemerella</i>	5	5	3	3	3
<i>Acerbia alpina</i>	5	5	4	2	1
<i>Acherontia atropos</i>	5	3	4	3	4
<i>Achlya flavicornis</i>	1	4	1	1	1
<i>Achroia grisella</i>	5	4	19	3	3
<i>Achyra nudalis</i>	1	3	6	2	1
<i>Acleris abietana</i>	2	3	2	2	1
<i>Acompsia antirrhinella</i>	1	1	1	2	3
<i>Acontia biskrensis</i>	1	1	1	1	1
<i>Acontiola lascivalis</i>	1	1	1	1	1
<i>Acosmetia caliginosa</i>	1	1	1	1	1
<i>Acossus terebra</i>	1	2	3	1	1
<i>Acrapex taurica</i>	1	1	1	1	1
<i>Acrobasis advenella</i>	1	2	1	1	1
<i>Acrobyla kneuckeri</i>	1	1	1	2	2
<i>Acrocercops brongniardella</i>	1	2	1	1	1

Mein oft wiederholter Satz aus dem Bericht von 2010 bleibt gültig: „Trotz der zunehmenden Zahl an Fachleuten und trotz der Internationalisierung haben wir es geschafft, ein Forum für alle Anfragenden zu bleiben, also auch für diejenige oder denjenigen, der zum ersten Mal in seinem Leben bewusst eine Raupe fotografiert hat. Ich möchte, dass das auch weiterhin so bleibt. Wo ich hier als Vorsitzender gefordert werde, will ich mich der Aufgabe gerne stellen.“ Ich muss sagen, dass ich da 2015 gar nicht speziell gefordert war. Da sorgen viele unserer eifrigen Mitglieder und häufigen sonstigen Besuchern selbst dafür, dass das so bleibt.

Immer mehr zu meinem Aufgabenfeld und dem von Jürgen Rodeland wurde es, die Literatur und das Internet nach „neuen“ Arten abzusuchen, Checklisten der Länder mit unserer Bestimmungshilfe abzugleichen und die Nomenklatur auf dem neuesten Stand zu halten.

Von den 2015 neu beschriebenen Arten haben wir für 36 Artseiten angelegt. 33 davon landen auf google-Rang 1, 2 auf Rang 2, 1 Art auf Rang 3. Wer sich also über die neu beschriebenen Arten informieren will, ist also gut beraten, das Lepiforum zu konsultieren: http://www.lepiforum.de/lepiwiki.pl?Neubeschreibungen_Ab_2000

Art	Google-Rang 3.4.2016
<i>Micropterix gaudiella</i> ZELLER & HUEMER, 2015 (Micropterigidae)	2
<i>Dahlica latisquama</i> WEIDLICH, 2015 (Psychidae)	1
<i>Dahlica basilicatae</i> WEIDLICH, 2015 (Psychidae)	1
<i>Brevantennia gorskikotarica</i> WEIDLICH, 2015 (Psychidae)	1
<i>Eumasia cypriana</i> WEIDLICH, 2015 (Psychidae)	1
<i>Callisto basistrigella</i> HUEMER, DEUTSCH & TRIBERTI, 2015 (Gracillariidae)	1
<i>Kessleria cottiensis</i> HUEMER & MUTANEN, 2015 (Yponomeutidae)	1
<i>Kessleria dimorpha</i> HUEMER & MUTANEN, 2015 (Yponomeutidae)	1
<i>Kessleria alparitima</i> HUEMER & MUTANEN, 2015 (Yponomeutidae)	1
<i>Kessleria apenninica</i> HUEMER & MUTANEN, 2015 (Yponomeutidae)	3
<i>Kessleria orobia</i> HUEMER & MUTANEN, 2015 (Yponomeutidae)	1
<i>Agonopterix tripunctaria</i> BUCHNER, 2015 (Elachistidae)	1
<i>Agonopterix medelichensis</i> BUCHNER, 2015 (Elachistidae)	1
<i>Elachista implana</i> KAILA, 2015 (Elachistidae)	1
<i>Batia hilszczanskii</i> TOKÁR & JAWORSKI, 2015 (Oecophoridae)	1
<i>Coleophora pseudopalifera</i> (BUDASHKIN & RICHTER, 2015) (Coleophoridae)	1
<i>Megacraspedus uzunsyrtus</i> BIDZILYA & BUDASHKIN, 2015 (Gelechiidae)	1
<i>Aristotelia confusella</i> BIDZILYA & BUDASHKIN, 2015 (Gelechiidae)	1
<i>Chrysoesthia halimionella</i> BIDZILYA & BUDASHKIN, 2015 (Gelechiidae)	1
<i>Dirhinosisia interposita</i> BIDZILYA & BUDASHKIN, 2015 (Gelechiidae)	1
<i>Istrianis pseudomyricariella</i> BIDZILYA & KARSHOLT, 2015 (Gelechiidae)	1
<i>Istrianis nilssoni</i> BIDZILYA & KARSHOLT, 2015 (Gelechiidae)	1
<i>Istrianis piskunovi</i> BIDZILYA & KARSHOLT, 2015 (Gelechiidae)	1
<i>Nothris gregersenii</i> KARSHOLT & ŠUMPICH, 2015 (Gelechiidae)	1
<i>Nothris skyvai</i> KARSHOLT & ŠUMPICH, 2015 (Gelechiidae)	1
<i>Heterogynis segurana</i> DE FREINA, 2015 (Heterogynidae)	1
<i>Cryptoholcocerus daghestanica</i> YAKOVLEV, POLTAVSKY & ILYINA, 2015 (Cossidae)	1
<i>Phitheochroa cypriana</i> BARTON, 2015 (Tortricidae)	1
<i>Ditula bartoniana</i> LARSEN, 2015 (Tortricidae)	1
<i>Leucinodes africensis</i> MALLY, KORYCINSKA, AGASSIZ, HALL, HODGETTS & NUSS, 2015 (Crambidae)	1
<i>Leucinodes rimavallis</i> MALLY, KORYCINSKA, AGASSIZ, HALL, HODGETTS & NUSS, 2015 (Crambidae)	1
<i>Leucinodes pseudorbonalis</i> MALLY, KORYCINSKA, AGASSIZ, HALL, HODGETTS & NUSS, 2015 (Crambidae)	1
<i>Euphydryas italica</i> BACK, HAUSMANN, SALK & WEISS, 2015 (Nymphalidae)	1
<i>Tephronia tonnara</i> TAUTEL, 2015 (Geometridae)	1
<i>Panemeria viehmanni</i> SPEIDEL & BEHOUNEK, 2015 (Noctuidae)	2
<i>Apamea ramonae</i> WAGNER, 2015 (Noctuidae)	1

d) Kassenprüfer

Die Kassenprüfer werden für je ein Jahr gewählt und ihr Amt – bisher immer – für ein weiteres Jahr verlängert. 2014 wurde Sybille Przybilla neu als Kassenprüferin gewählt, 2015 kam Claudia Mech hinzu. Claudia darf (wenn sie [was ich hoffe] dazu bereit ist [und nicht abgewählt wird]) noch ein Jahr weitermachen, für Sybille müssen wir hingegen satzungsgemäß Ersatz finden.

Ich danke den beiden Damen für ihre Arbeit – dank der sehr guten Arbeit des Kassierers war ihr Amt aber auch recht angenehm. So hoffe ich, dass sich spätestens bis zur Versammlung wieder Freiwillige für diesen unbezahlten Minijob finden.

2) Finanzen

Der Finanzbericht wird wieder vom Kassierer, also von Thomas Fähnrich zusammengestellt. Wie immer reicht er von Kassenprüfung bis zur nächsten Kassenprüfung, also vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015. Die Kassenprüfer für das Jahr 2015 haben die Unterlagen erhalten und ihre Prüfung bereits abgeschlossen.

Der Kassenstand ist gut, tendenziell zu gut. Es warten aber auch Aufgaben auf uns.

3) Projekte

Projekte außerhalb des Forums standen auch 2015 nicht an, d.h., es gab auch keine Ausgaben dafür.

4) Forum und Bestimmungshilfe

Forum und Bestimmungshilfe waren und bleiben die zentralen Projekte von Lepiforum e.V.! Wie jedes Jahr habe ich auch diesmal vor allem Erfreuliches zu berichten, ein paar Wermutstropfen bleiben aber doch, die ich hier nicht verschweigen will.

a) Forum

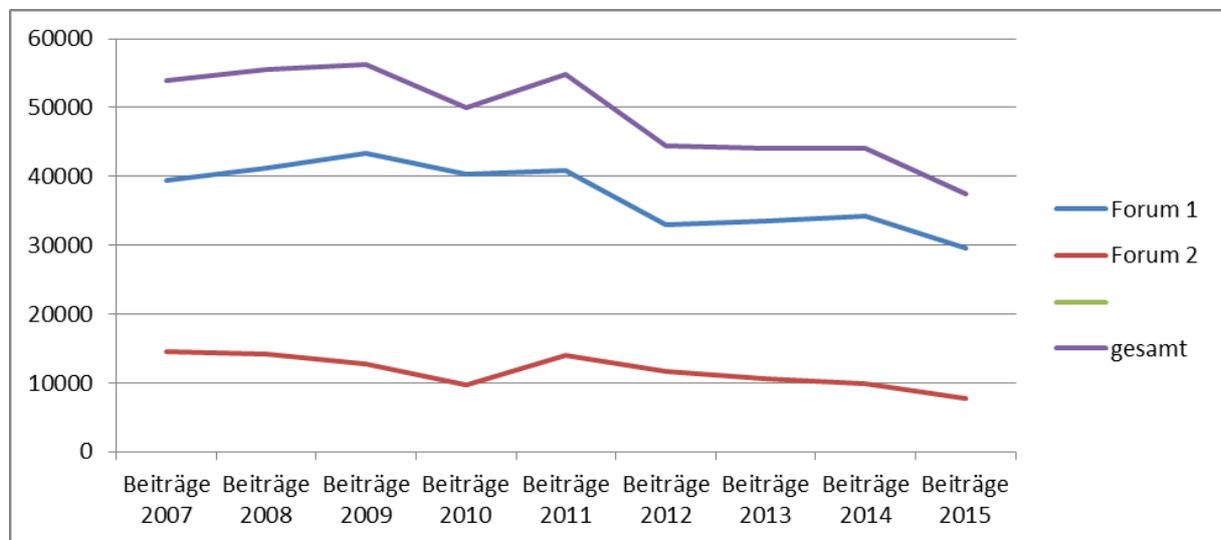
Jürgen Rodeland und ich haben am 23. Dezember 2004 dieses Forum von Walter Schön übernommen. Seit Jahren kann ich schreiben: „Das Forum läuft so stabil, dass es seither noch immer keinen einzigen Tag ohne Forumsbeiträge gab. Abgesehen von kurzen Phasen, in denen der Server etwas träge war, funktionierte die Technik hier reibungslos.“

Nachdem unsere Nutzer am 22. Mai 2012 wegen Umzugs des Lepiforums auf einen Root-Server für mehr als zwölf Stunden keinen Serverzugang hatten, gab es für 2014, 2015 und das erste Quartal 2016 keine länger anhaltenden Störungen. Dies hängt an der rundum guten und im Bedarfsfall schnellen Wartung des Servers durch Jürgen Rodeland.

Forum 1: Das Forum 1 (inklusive seiner Archive) wurde auch 2015 an allen Kalendertagen in Form neuer Beiträge besucht. Insgesamt wurden vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015 29.583 Beiträge geschrieben. Nachdem die Anzahl der Beiträge über mehrere Jahre hinweg relativ konstant blieb, bedeutet das diesmal gegenüber dem Vorjahr einen Rückgang um 4243 Beiträge oder 13,6 %. Ich vermute fast, dass hier die immer besser werdende Bestimmungshilfe „schuld“ daran ist, dass immer weniger Fragen zu „einfachen“ Arten kommen. Klar – viele der regelmäßigen Lepiforums-Nutzer haben weniger fragen, weil sie immer mehr Arten selbst kennen. Aber gerade in Forum 1 tauchen nach wie vor viele Fragenden zum ersten Mal auf, davon 2015 auffällig viele von außerhalb D-CH-A.

Forum 2: Auch das Forum 2 wurde 2015 vom 1. Januar bis 31. Dezember wieder an allen Tagen des Jahres besucht.

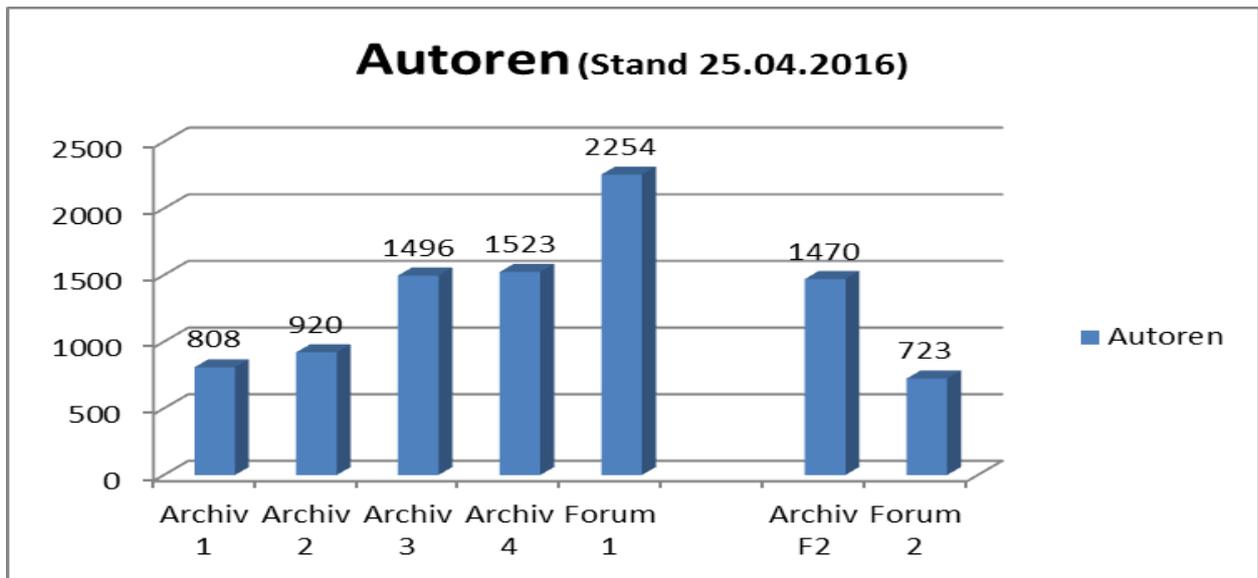
Insgesamt wurden in dieser Zeit 7.818 Beiträge in Forum 2 (inklusive des jetzigen Archivs dazu) erstellt – fast 2.000 (bzw. 20,3 %) weniger als im Vorjahr, so wenig wie noch in keinem Jahr seit der Vereinsgründung. Hier wird es einfach immer schwieriger, noch substantiell Neues zu bereits bebilderten Arten zu zeigen oder gar Bilder zu bisher noch fehlenden Arten vorzustellen. – Die Beiträge, die hier kommen, sind meist von sehr hoher Qualität, insofern sehe ich keinen Grund zum Jammern.



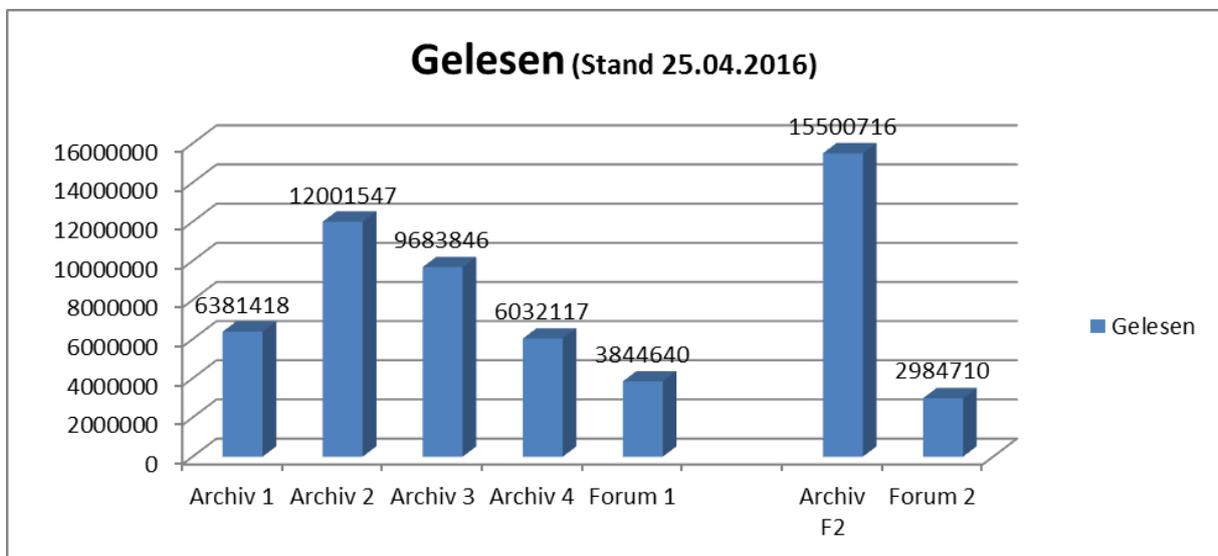
	Beiträge 2007	Beiträge 2008	Beiträge 2009	Beiträge 2010	Beiträge 2011	Beiträge 2012	Beiträge 2013	Beiträge 2014	Beiträge 2015
Forum 1	39444	41248	43401	40371	40822	32907	33467	34243	29583
Forum 2	14547	14217	12773	9687	14003	11610	10566	9814	7818
gesamt	53991	55465	56174	50058	54825	44517	44033	44057	37401

Die Zahl der Beiträge in den beiden aktiven Foren und ihren Archiven hat mittlerweile (Stand 25. April 2016) die halbe Million deutlich überschritten (525.739).

Die Beiträge in den Foren werden von unterschiedlichen Autoren geschrieben. Forum 1 wird weiterhin von mehr und mehr Anfragenden (und Antwortenden) entdeckt. Das ist erfreulich.



Mittlerweile gab es für die beiden Foren und ihre Archive mehr als 56,4 Millionen Lesezugriffe, davon rund 6 Millionen in 2015.



Die Lesehäufigkeit in den beiden Foren und ihren Archiven ist interessant. Forum 2 wird deutlich häufiger gelesen als Forum 1. Generell werden die Archive (abgesehen von Archiv 1 zu Forum 1) deutlich häufiger gelesen als die aktiven Foren. Das dürfte ganz zentral damit zusammenhängen, dass sehr viele Verlinkungen von der Bestimmungshilfe in diese Foren führen – Verlinkungen, die demnach auch häufig genutzt werden.

Gibt es Anfragen, die überhaupt nicht beantwortet werden? Ja – und es sind nicht wenige, über das Jahr hinweg etliche hundert. Für meinen letztjährigen Bericht hatte ich eine Quantifizierung versucht und geschrieben:

„Seither habe ich den Eindruck, dass immer mehr Beiträge ohne Antwort bleiben – das ist sicher nicht gut! Um das zu quantifizieren habe ich

mir die Bestimmungs-Anfragen in Forum 1 vom Januar 2015 ausgewählt. Vom 1. – 7. Januar wurde fast alles beantwortet, danach blieb Vieles unbeantwortet. Die Statistik für den Monat zeigt, dass knapp 60 % der Bestimmungsanfragen innerhalb von 24 Stunden beantwortet wurden (rund 50 % bis auf Artniveau genau). Am folgenden Tag wurden weitere 10 % beantwortet, in den nächsten 5 Tagen nur noch 3,5 %, danach fast nichts mehr (weitere 1,1 % innerhalb des ersten Monats). Insgesamt unterschieden sich Groß- und Kleinschmetterlinge hinsichtlich der Bestimmungsgeschwindigkeit kaum. Bedauerlich: **In mehr als einem Viertel der Fälle (27,1 %) gab es gar keine Antwort** (meine eigenen Antworten seit dem 10. März und darauf folgende weitere Bestimmungen wurden hier bewusst nicht mitgezählt).

Klar, bei den unbeantworteten Anfragen wurden Puppenhülsen und Eier gezeigt, die nach Foto kaum bestimmbar sein dürften, und es gab Falter- und Raupenfotos von bescheidener Qualität, bei denen alle bestimmungsrelevanten Merkmale fehlten. Klar, bei den Faltern waren eine größere Anzahl außereuropäischer Tiere dabei – dass da Vieles nicht genau bestimmt werden kann, ist unbestritten. Aber unbestimmbar und unbeantwortet sind doch zwei verschiedene Sachen.“

Jetzt kann ich Vergleichszahlen liefern. Diesmal habe ich mir die Anfragen vom 1. – 19. Januar 2016 in Forum 1 angesehen. Ergebnis:

Von 392 Anfragen wurden diesmal 310 (79 %) innerhalb der ersten 24 Stunden beantwortet, davon immerhin 258 (= 66 %) bis auf Artniveau. 24 weitere Anfragen wurden innerhalb der ersten Woche bearbeitet, 8 weitere in den folgenden 3 Monaten. Das heißt aber auch: 50 Anfragen (= 13 %) blieben ganz ohne Antwort.

Hier gibt es sehr deutliche Unterschiede bezüglich der klassischen Groß- und Klein-Schmetterlinge: Von den 230 Anfragen zu Großschmetterlingen wurden 88 % in den ersten 24 Stunden beantwortet und nur 4 % überhaupt nicht; bei den 162 Anfragen zu Kleinschmetterlingen wurden nur 66 % in den ersten 24 Stunden beantwortet - und in 40 Fällen (fast 25 %) gab es gar keine Antwort.

Der Trend ist hier also insgesamt eher positiv, doch der Prozentsatz der nicht beantworteten Fragen ist mir noch immer deutlich zu hoch. Ganz besonders sollten wir darauf achten, dass Leute die nur selten oder gar zum ersten Mal anfragen, auch eine Antwort bekommen.

Im letzten Bericht hatte ich empfohlen:

„In den Fällen, in denen eine Antwort ausblieb ist es sinnvoll den Beitrag mit größerem zeitlichem Abstand (in der Regel mehrere Wochen, weil dann auch wieder andere Experten anwesend sind) noch einmal hochzuholen. Die Chance auf eine Antwort ist fast so gut wie bei der ersten Anfrage, und relativ oft gelingt jetzt doch noch eine Bestimmung bis auf Artniveau, in vielen Fällen aber nur mit einem ungenaueren Ergebnis (häufig mit Diskussion der Bestimmungsschwierigkeiten!).“

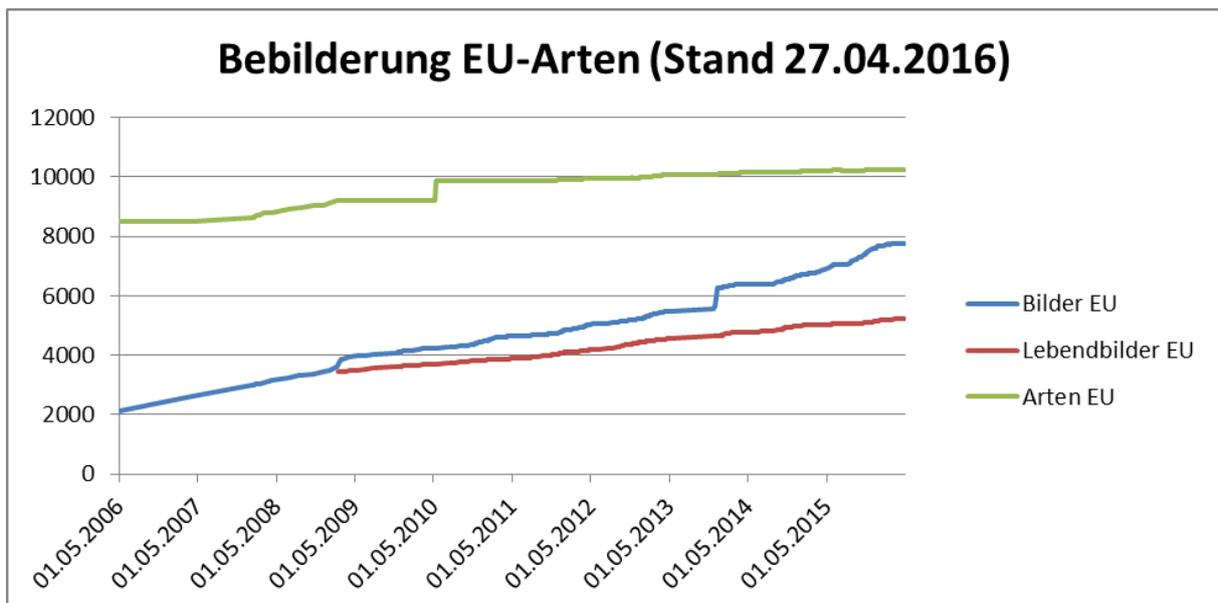
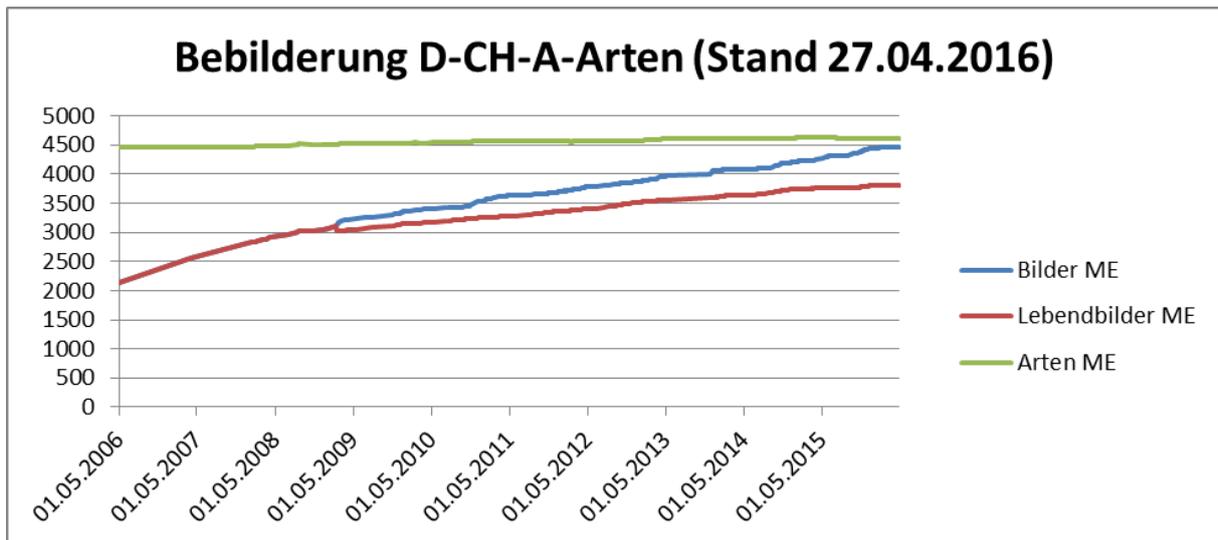
Dies gilt noch immer.

b) Bestimmungshilfe

Die Bestimmungshilfe ist und bleibt das Kernstück des Lepiforum – auch wenn sie bei der Vereinsgründung nur eine theoretische Rolle spielte. Sie ist es, für die wir viel internationales Lob bekommen, sie ist es, die uns fast ein Alleinstellungsmerkmal verschafft.

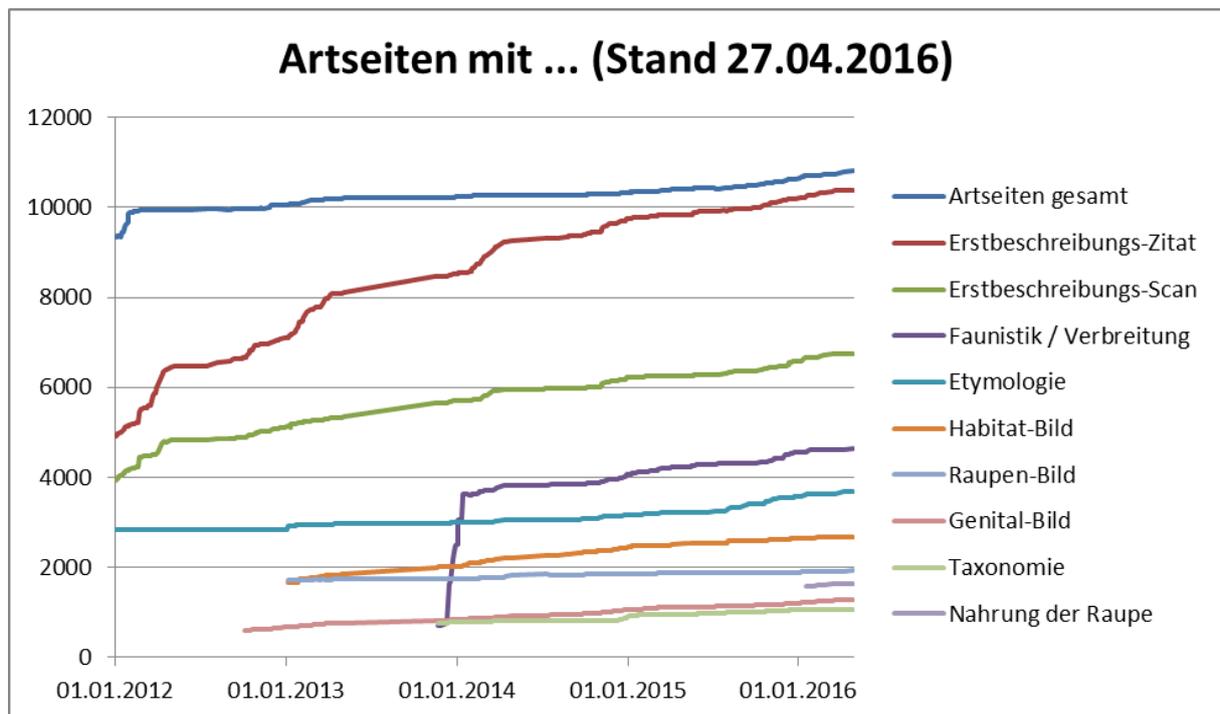
Die Bestimmungshilfe wächst und wächst – aber noch bleibt viel zu tun.

- Die am 30. April 2005 begonnene Rubrik „Bestimmungshilfe“ umfasste ein Jahr später, am 1. Mai 2006 ca. 7.500 Fotos mit 2.129 durch Fotos illustrierten Arten und 415 Fotoübersichten.
- Wiederum ein knappes Jahr später war sie auf über 13.000 Fotos angewachsen und zeigte 2.551 der 4.456 mitteleuropäischen bzw. 2.619 der 8.495 gesamteuropäischen Lepidopterenarten und 1.316 Fotoübersichten.
- Im April 2008 berichtete ich von 21.000 Bildern und 2.884 der 4.476 in Mitteleuropa bzw. von 3.095 der 8.778 in ganz Europa (inkl. Kanaren etc.) nachgewiesenen Arten, sowie Diagnosetexte zu 697 Arten und 1.795 Fotoübersichten.
- Im April 2009 berichtete ich von der Bebilderung von 3.188 (davon 3.020 in Lebendbildern) von 4.530 mitteleuropäischen (D-CH-A) Arten. Für Europa waren 3.440 Arten mit Lebendbildern eingestellt, weitere 415 in Form von Diagnosefotos.
- Am 13. Mai 2010 waren 3.403 D-CH-A-Arten bebildert, davon 3.171 mit Lebendbildern.
- Am 17. März 2011 waren 3.616 D-CH-A-Arten bebildert, davon 3.268 mit Lebendbildern. Bezogen auf ganz Europa waren es jetzt 4.608 bebilderte Arten, davon 3.865 mit Lebendbildern.
- Am 5. März 2012 waren 3.743 D-CH-A-Arten bebildert, davon 3.389 mit Lebendbildern. Bezogen auf ganz Europa waren es jetzt 4.922 bebilderte Arten, davon 4.127 mit Lebendbildern.
- Am 10. April 2013 waren 3.963 D-CH-A-Arten bebildert, davon 3.556 mit Lebendbildern. Bezogen auf ganz Europa waren es jetzt 5.467 bebilderte Arten, davon 4.538 mit Lebendbildern.
- Am 6. Juli 2014 waren 4.094 D-CH-A-Arten bebildert, davon 3.660 mit Lebendbildern. Bezogen auf ganz Europa waren es jetzt 6.396 bebilderte Arten, davon 4.802 mit Lebendbildern.
- Am 16. März 2015 waren 4.237 D-CH-A-Arten bebildert, davon 3.754 mit Lebendbildern. Bezogen auf ganz Europa waren es jetzt 6.795 bebilderte Arten, davon 5.024 mit Lebendbildern.
- Bis zum **27. April 2016** waren (von insgesamt 4617 Arten) **4.472 D-CH-A-Arten bebildert (=96,86 %)**, davon **3.816 (= 82,65 %) mit Lebendbildern. Bezogen auf ganz Europa** waren es jetzt (von insgesamt 10.247 Arten) **7.758 (= 75,71 %) bebilderte Arten, davon 5.226 (= 51,00 %) mit Lebendbildern.**
- Für alle momentan **10.247** europäischen Arten existieren **Artseiten**, dazu noch 556 für außereuropäische Arten. Letztere haben sich also binnen Jahresfrist vervielfacht.



- Weiterhin gilt: Alle europäischen Artseiten sind blätterbar und alle europäischen Arten sind auch zu Übersichtsseiten zusammengefasst und die Artseiten damit verlinkt.
- Die Nomenklatur und Taxonomie sind stets auf neuestem Stand.
- Erneut hat Jürgen Rodeland den Einbau der **Erstbeschreibungen** fortgesetzt: Mittlerweile gibt es im Lepiforum zu 10.479 Arten (= 96,98 % der 10.803 Artseiten [europäische + außereuropäische Arten]) Zitate der Erstbeschreibungen und zu immerhin 6.834 Arten (63,24 %) Scans der Originalbeschreibungen. Schon vor 2 Jahren hatte ich dazu bemerkt: „Auch wenn nur ein kleiner Teil der Lepiforumsnutzer direkt von diesen Erstbeschreibungen profitiert, hat er für das Lepiforum doch große Bedeutung: Für viele europäische Fachleute ist die kritische Recherche von unschätzbarem Wert, d.h., sie sorgt in diesen Kreisen andersherum auch für die Anerkennung des Lepiforum.“ Dies hat sich gerade 2015 erneut bestätigt.

- Und noch ein bisschen Statistik im Schaubild:



- [Das Stichwort „**Datenbanklösung**“ liegt mehr oder weniger unberührt in der Warteschleife (hinter den Kulissen gibt es durchaus Berührungen, eine konkrete Lösung zeichnet sich aber noch nicht ab).]

c) Historische Literatur

Nichts Neues.

d) Bestimmungsliteratur

Nichts Neues, aber nächstes Mal ganz bestimmt – jedenfalls habe ich diverse neuere Bücher zum Einarbeiten ...

e) Dank

Ihr Vereinsmitglieder wisst es selbst: Das Lepiforum wäre ohne Euch gar nicht möglich; der Dank gilt daher Euch allen. Und Ihr wisst selbst, wie groß Euer persönlicher Beitrag war. Macht einfach weiter so !☺